

# Rückstau bei Gehaltszahlungen

**Beitrag von „Seph“ vom 11. Januar 2016 23:15**

Im Artikel ist ja auch tatsächlich ein Worst-Case geschildert: Die Behörde ging von nur 6 Wochenstunden aus, statt einer Vollzeitstelle. So etwas dürfte die absolute Ausnahme sein. Durchaus richtig ist, dass es wenige Monate bis zu regulären Sold-Zahlungen dauern kann, bis also die Eingruppierung korrekt vorgenommen wurde. Bis dahin werden aber entsprechend hohe Abschlagszahlungen ausgeschüttet, ich glaube bei mir waren die ersten beiden Monate 2400€ und 2600€ als Abschlagszahlung auf dem Konto. Ab dem dritten Monat wurde dann bereits korrekt (+ die Differenz zu den Abschlägen) überwiesen.